



A-cappella-Ensemble Vocafonia

Nachwuchs für Kinder- und Jugendchöre

AISTERSHEIM. Die Chorakademie Hausruck will die Jugend für das Singen begeistern. Heuer werden in der Region Grieskirchen und Umgebung acht neue Jugend- und Kinderchöre gegründet. Am Samstag lädt Projektleiter Walter Krenn zum Auftakt zum „Young Voices Day“ mit Workshops und einem Konzert von Vocafonia von 12 bis 16.30 Uhr in die Mehrzweckhalle Aistersheim. Eingeladen sind Jugendliche im Alter von 14 bis 24 Jahren. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro, für Jugendliche aus den zwölf Teilnahmefarfen ist der Eintritt frei. Anmeldung unter chorakademie@hausruckvoices.at.

Feuerwehr-Bootshaus an der Traun soll in Strandcafe umgebaut werden

Kommandant Humer kündigt Auszug an. Wasserrettung übersiedelt in den Osten von Wels

WELS. Die Ufergestaltung an der Traun weckt am Ende des Winters die Aufmerksamkeit der Stadtpolitik. Bürgermeister Andreas Rabl (FP) verspricht, Wels und die Wels wieder näher an ihren Fluss zu bringen. Die Stadtgärtnerei habe den milden Winter für eine Böschungspflege genutzt. „Der Fluss ist jetzt vom Uferweg aus viel besser zu sehen“, freuen sich Rabl und Innenstadtreferentin Christa Raggl-Mühlberger (FP) in einer gemeinsamen Presseausendung.

„Das ist jetzt die Chance, eine Gesamtplanung dieses Arealen beim Bootshaus vorzunehmen“, zeigt sich VP-Parteibmann Peter Csar etwas ungeduldig. Nach seinen Vorstellungen sollte die „Isola Bella“ entweder in ein Nutzungskonzept integriert oder ins Bootshaus der Welsener Feuerwehr verlegt werden. „Wels und Thalheim können die Wasserrettung gemeinsam organisieren. Es braucht kei-



Die Welsener Feuerwehr kann ihre Aufgaben auch ohne Bootshaus wahrnehmen.

ne zwei Bootshäuser in unmittelbarer Nachbarschaft“, so Csar.

Bei Branddirektor Franz Humer stößt Csars Vorschlag auf Zustimmung. „Wir sperren uns nicht gegen die Pläne der Stadt“, demonstriert der Feuerwehrchef seinen

Willen zur Zusammenarbeit. Es sei schon alles vorbereitet. Man prüfe nur noch die Unterbringung der beiden Wasserfahrzeuge an einem anderen Standort. Den Anstoß für die geplante Übersiedlung habe der neue Bürgermeister gegeben.

Humer betont auch, dass das Bootshaus der Feuerwehr und nicht der Stadt gehört.

Von einer Wasserrettung könne ohnedies keine Rede sein: „Bis wir einsatzbereit sind, vergehen zehn Minuten. Das gilt auch für unsere Kollegen in Thalheim.“ Bisher sei aber kaum vorgekommen, dass jemand aus dem Wasser gezogen werden musste: „Unsere Einsätze sind meist technischer Natur. Zuletzt war es eine Ölsperre nach Austritt aus einem Dieseltank.“

Künftig sollen die Feuerwehrboote mit einem Kran in die Traun befördert werden. Ein Bootshaus sei entbehrlich. Für die Wasserfahrzeuge wird ein neuer Standort gesucht. Laut Humer werde im Osten der Stadt nach Ersatz gesucht.

Wie das Bootshaus künftig genutzt werden soll, ist im Detail noch offen. Der Umbau in ein Strandcafe ist nur eine von mehreren Varianten.

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG

4 Cg 108/14k
4 R 160/15z

Urteilsveröffentlichung

Im Namen der Republik

Das Landesgericht Wels erkennt durch die Richterin Dr. Maria-Elisabeth Schindler in der Rechtssache der klagenden Partei **ADMIRAL Casinos & Entertainment AG**, Wiener Straße 158, 2352 Gumpoldskirchen, vertreten durch **Huber Swoboda Oswald Aixberger Rechtsanwälte GmbH**, Tuchlauben 11/18, 1010 Wien, wider die beklagte Partei **Gerald Hermann Rosenwirth**, Linzer Straße 200a, 4600 Wels, vertreten durch **RA Dr. Fabian Maschke**, Dominikanerbastei 17/11, 1010 Wien, wegen Unterlassung und Urteilsveröffentlichung zu Recht:

1. Der Beklagte ist bei sonstiger Exekution schuldig, im geschäftlichen Verkehr zu unterlassen, Geräte für die Durchführung von Glücksspielen in Form der Ausspielung zu betreiben oder einem Dritten den Betrieb von Geräten für die Durchführung von Glücksspielen in Form der Ausspielung zu ermöglichen, insbesondere durch Aufstellung und/oder Zugänglichmachung solcher Geräte, insbesondere im Café Hütteldorf, Linzer Straße 200a, 4600 Wels, solange er oder Dritte, dem er die Durchführung von Glücksspielen in Form der Ausspielung ermöglicht, nicht über die dafür erforderliche Konzession verfügt und/oder nicht die Bestimmungen über den Spielerschutz nach den glücksspielrechtlichen Vorschriften einhält, insbesondere kein Identifikationssystem/Zutrittssystem besteht.
2. Der Klägerin wird die Ermächtigung erteilt, den stattgebenden Teil des Urteilspruches ohne Kostenentscheidung binnen sechs Monaten ab Rechtskraft auf Kosten der Beklagten mit Fettdruckumrandung und Fettdrucküberschrift sowie fett geschriebenen Parteien und Parteienvertretern, sonst in Normallettern und Normalabstand im redaktionellen Textteil einer Ausgabe der „Oberösterreichischen Nachrichten“, Lokalausgabe für Wels, veröffentlichen zu lassen.

Landesgericht Wels
Maria-Theresia-Straße 12, 4600 Wels
Abt. 6 am 31. 8. 2015

Überblick

Steinhauser Mostkost

STEINHAUS. In den Gasthof Grabner „Hofwirt“ lädt der Bauernbund am Samstag, 12. März, zur Mostkost. Start ist um 14 Uhr mit dem Seniorennachmittag, ab 16 Uhr gibt es auch ein Kinderprogramm. Am Abend findet die Prämierung der Siegermoste statt.

Bunter Ostermarkt

HAAG. Die Goldhaubengruppe veranstaltet am Sonntag, 13. März, einen Ostermarkt ins Pfarrheim. Schüler der Volksschule Haag und der Landesmusikschul-Kinderchor werden auftreten und den Markt musikalisch umrahmen. Beginn ist um 8.30 Uhr.

Kolumne

Mann statt Mama für einen Tag

Ich will ein Mann sein. Jetzt. Sofort. Nur für einen Tag.

Manchmal hoffe ich sehr, dass die Zauberversuche meines Dreijährigen endlich auch ein Ergebnis zeigen. Und nein, dann möchte ich kein Polizist, kein Frosch und kein Baggerfahrer sein – auch wenn er mich bevorzugt in diese drei Wunschvorstellungen verzaubern will. Ich möchte ein Mann sein, ganz einfach ein Mann.

Ob die im Stehen pinkeln ist mir seit jeher egal, im Moment geht es mir nicht einmal um den Equal

Pay Day und geschlechtsabhängige Lohnungerechtigkeiten. Eine neue Studie hat soeben gezeigt, dass Männer vor allem Männer als kompetent empfinden, auch wenn diese Wahrnehmung nicht mit tatsächlicher Kompetenz zu untermauern ist? Geschenk, das nehme ich dann, wenn ich ein Mann bin, als kleinen Bonus dazu. So wie die Freiheit, im Dunklen unbelegt nach Hause zu gehen und im Kühlschrank auch dann nichts zu finden, wenn es vor meiner Nase liegt. Wobei, eigentlich stimmt das nicht ganz, dass mit dem Mann. Ich möchte manchmal gerne Vater sein. Die lieben ihre Kinder nämlich auch, freuen sich wie narrrisch über das Heranwachsen des Nachwuchses und sind bei der Geburt

„

Ohne Busen, aber trotzdem mit Bindung.“

emotional total aus dem Häusel. Nur halt ohne Schwangerschaftstreifen, Wasserablagerungen und Wehen. Und ja, das macht einen Unterschied.

Die können, wenn das Baby da ist, völlig aufgehen in der Pflege des neuen Erdenbürgers und dann trotzdem normal weiterleben. Ohne Busen, aber trotzdem mit Bindung. Weil ihre Brüste nicht gebraucht werden, weil sie schwere Sackerl heben dürfen, ohne dass ihnen jemand die drohende Inkontinenz an die Wand malt.

Und weil sie kürzer in Karenz gehen und arbeiten dürfen. Auch wenn die Kinder Teil der Grippe-welle sind. Ich bin seit zehn Tagen mit zwei abwechselnd kranken Kindern zu Hause eingesperrt. Schnäuze, tröste, erfinde Indoor-Spiele. Bitte, ich möchte raus, ich möchte mit Erwachsenen reden. Nur für einen Tag. Eine Stunde? Wir probieren das gleich noch einmal mit dem Zaubern.

E-Mail: j.evers@nachrichten.at